

Von guten Mächten

Satz: Philipp Goldmann

Text: Dietrich Bonhoeffer

Melodie: Siegfried Fietz, Otto Abel, Manfred Schlenker

$\text{♩} = 60$
mp

TI 8 1. Von gu-ten Mäch-ten treu und still um - ge-ben, be - hü - tet und ge -

TII 8 1. Von gu-ten Mäch-ten still um - ge-ben, um - ge - ben, be - hü - tet und ge -

BI 8 1. Von gu-ten Mäch-ten treu und still um - ge-ben, um - ge - ben, be - hü - tet und ge -

BII 8 1. Von gu-ten Mäch-ten treu und still um - ge-ben, um - ge - ben, be - hü - tet

6

8 trös-tet wun-der - bar, so will ich die - se Ta - ge mit euch le - ben

8 trös-tet wun-der - bar, will ich die - se Ta - ge mit euch le - ben und

8 trös-tet wun-der - bar, will ich die - se Ta - ge mit euch le - ben und

12

8 und mit euch ge-hen in ein neu-es Jahr. Von gu-ten Mäch-ten

8 mit euch ge-hen, mit euch ge - hen in ein neu-es, in ein neu-es Jahr. Von gu-ten Mäch-ten

8 mit euch ge-hen, mit euch ge-hen in ein neu-es, in ein neu-es Jahr. Von gu-ten Mäch-ten

18

8 mit euch ge-hen, mit euch ge-hen in ein neu-es Jahr. Von gu-ten Mäch-ten

8 wun - der - bar ge - bor - gen, er - war - ten wir ge - trost, was kom - men

8 wun - der - bar ge - bor - gen, er - war - ten wir ge - trost, was kom - men

8 wun - der - bar ge - bor - gen, er - war - ten wir ge - trost, was kom - men

8 wun - der bar ge - bor - gen, er - war - ten wir ge - trost was kom men

mag. Gott ist bei uns am A-bend und am Mor-gen und
 mag, was kom-men mag. Gott ist bei uns am A-bend und am Mor-gen und ganz ge-
 mag, was kom-men mag. Gott ist bei uns am A-bend und am Mor-gen und ganz ge-
 mag. Gott ist bei uns am A-bend und am Mor-gen und ganz ge-

ganz ge-wiss an je-dem neu-en Tag. 2. Noch will das al-te
 wiss, ge-wiss an je-dem neu-en Tag, am neu-en Tag. 2. Noch will das al-te
 wiss, ge-wiss an je-dem neu-en Tag, am neu-en Tag. 2. Noch will das al-te
 wiss, ge-wiss an je-dem neu-en Tag, am neu-en Tag. 2. Noch will das al-te

uns-re Her-zen quä-len, noch drückt uns bö-ser Ta-ge schwe-re Last.
 uns-re Her-zen quä-len, noch drückt uns bö-ser Ta-ge schwe-re, schwe-re Last.
 uns-re Her-zen quä-len, noch drückt uns bö-ser Ta-ge schwe-re, schwe-re Last.
 uns-re Her-zen quä-len, noch drückt uns bö-ser Ta-ge schwe-re, schwe-re Last.

Ach Herr, gib un-sern auf-ge-schreck-ten See-len das Heil, für das du uns ge-schaf-fen hast.
 Ach Herr, gib un-sern auf-ge-schreck-ten See-len das Heil, für das du uns ge-schaf-fen hast.
 Ach Herr, gib un-sern auf-ge-schreck-ten See-len das Heil, für das du uns ge-schaf-fen hast.
 das Heil, für das du uns ge-schaf-fen hast.

47 *f*

8 3. Und reichst du uns den schwe-ren Kelch, den bit-tern des Leids, ge-füllt bis an den

8 3. Und reichst du uns den schwe-ren Kelch, den bit-tern des Leids, ge-füllt bis an den

3. Und reichst du uns den schwe-ren Kelch, den bit-tern des Leids, ge-füllt bis an den

3. Und reichst du uns den schwe-ren Kelch, den bit-tern des Leids, ge-füllt bis an den

53 *f*

8 höchs-ten Rand, so neh-men wir ihn dank-bar oh-ne Zit-tern aus dei-ner gu-ten

8 höchs-ten, höchs-ten Rand, so neh-men wir ihn dank-bar oh-ne Zit-tern aus dei-ner gu-ten

höchs-ten, höchs-ten Rand, so neh-men wir ihn dank-bar oh-ne Zit-tern aus dei-ner gu-ten

höchs-ten, höchs-ten Rand, so aus dei-ner gu-ten

59 *mf* $\text{♩} = 60$

8 und ge-lieb - ten Hand. 4. Doch willst du uns noch ein-mal Freu-de schen - ken

8 und ge-lieb - ten Hand. 4. Doch willst du uns noch Freu-de schen-ken, noch

und ge-lieb - ten Hand. 4. Doch willst du uns noch ein-mal Freu-de schen-ken, noch

und ge-lieb - ten Hand. 4. Doch willst du uns noch ein-mal Freu-de schen-ken, noch

65

8 an die - ser Welt und ih-rer Son-ne Glanz, dann wolln wir des Ver -

8 Freu - de schen-ken an die - ser Welt und ih-rer Son-ne Glanz, wolln wir des Ver -

Freu - de an die - ser Welt und ih-rer Son-ne Glanz, woll wir des Ver -

Freu - de schen-ken, an ih-rer Son - ne Glanz, wir des Ver -

8 gan-gen-en ge - den-ken und dann ge-hört dir un - ser Le-ben ganz. Von

8 gan-gen-en ge - den-ken, und dann ge-hört, und dann ge-hört dir un-ser Le-ben, un-ser Le-ben ganz. Von

gan-gen-en ge - den-ken, und dann ge-hört, und dann ge-hört dir un - ser Le-ben, un-ser Le-ben ganz. Von

gan-gen-en ge - den-ken, und dann ge-hört, und dann ge-hört dir un - ser Le-ben ganz. Von

8 gu-ten Mäch-ten wun-der-bar ge - bor - gen, er-war-ten wir ge-trost, was kom-men

8 gu-ten Mäch-ten wun-der-bar ge - bor - gen, er-war-ten wir ge-trost, was kom-men

gu-ten Mäch-ten wun-der-bar ge - bor-gen, er - war - ten wir ge-trost, was kom-men

gu-ten Mäch-ten wun-der bar ge - bor-gen, er - war - ten wir ge - trost was kom men

8 mag. Gott ist bei uns am A-bend und am Mor - gen und

8 mag, was kom - men mag. Gott ist bei uns am A-bend und am Mor-gen und ganz ge -

mag, was kom - men mag. Gott ist bei uns am A-bend und am Mor-gen und ganz ge -

mag. Gott ist bei uns am A-bend und am Mor-gen und ganz ge -

8 ganz ge-wiss an je-dem neu-en Tag. 5. Lass warm und

8 wiss, ge-wiss an je-dem neu-en Tag, am neu - en Tag. 5. warm und

wiss, ge-wiss an je-dem neu-en Tag, am neu - en Tag. 5. Lass warm, warm und

wiss, ge-wiss an je-dem neu-en Tag, am neu - en Tag. 5. Lass warm und hell, lass warm und

8 hell die Ker - zen heu - te flam - men, die du in un - sre Dun - kel -

8 hell die Ker - zen heu - te flam - men, die du in un - sre Dun - kel -

hell die Ker - zen heu - te flam - men, die du in un - sre Dun - kel -

100

8 heit ge - bracht, führ, wenn es sein kann, wie - der uns zu - sam - men.

8 heit ge - bracht, führ, wenn es sein kann, wie - der uns zu - sam - men. Wir

heit ge - bracht, führ, wenn es sein kann, wie - der uns zu - sam - men. Wir

106

8 Wir wis - sen es, dein Licht scheint in der Nacht. *pp* 6. Wenn sich die Stil - le

8 wis - sen, dein Licht scheint in der Nacht. *pp* 6. Wenn sich die Stil - le

wis - sen, dein Licht scheint in der Nacht. *pp* 6. Wenn sich die Stil - le

113

8 nun tief um uns brei - tet, *cresc.* so lass uns hö - ren je - nen vol - len Klang,

8 nun tief um uns brei - tet, *cresc.* so lass uns hö - ren je - nen vol - len Klang, *cresc.*

nun tief um uns brei - tet, *cresc.* so lass uns hö - ren je - nen vol - len Klang, *cresc.*

nun tief um uns brei - tet, so lass uns hö - ren vol - len Klang,

f

8 der Welt, die un - sicht - bar sich um uns wei - tet, all dei-ner Kin-der ho-hen

8 der Welt, die un - sicht - bar sich um uns wei - tet, all dei-ner Kin - - der

der Welt, die un - sicht - bar sich um uns wei - tet, all dei-ner Kin - - der

der Welt, die un - sicht - bar sich um uns wei - tet, all dei-ner Kin - - der

p sempre = 60

8 Lob - ge - sang. Von gu - ten Mäch - ten wun - der - bar ge -

8 Lob - - ge - sang. Von gu - ten Mäch - ten ge -

Lob - - ge - sang. Von gu - ten Mäch - ten wun - der - bar ge -

Lob - ge - sang. Von gu - ten Mäch - ten wun - der - bar ge -

8 bor - gen, er - war - ten wir ge - trost, was kom - men mag. Gott

8 bor - gen, er - war - ten wir ge - trost, was kom - men mag. Gott

bor - gen, er - war - ten wir ge - trost, was kom - men mag. Gott

bor - gen, er - war - ten

8 ist bei uns am A - bend und am Mor - gen, und ganz ge - wiss an je - dem neu - en

8 ist bei uns am A - bend und am Mor - gen, und ganz ge - wiss an je - dem neu - en

ist bei uns am A - bend und am Mor - gen, und ganz ge - wiss an je - dem neu - en

ist bei uns am A - bend und am Mor - gen, und ganz ge - wiss an je - dem neu - en

143

8 Tag. _____ Von gu - ten Mäch - ten wun - der - bar ge - bor - gen, _____ er - war - ten

8 Tag. _____ Von gu - ten Mäch - ten wun - der - bar ge - bor - gen, _____ er - war - ten

Tag. _____ Von gu - ten Mäch - ten wun - der - bar ge - bor - gen, er - war - ten wir

Tag. _____ Von gu - ten Mäch - ten wun - der bar ge - bor - gen, er - war - ten wir ge -

149

8 wir ge - trost, _____ was kom - men mag. _____ Gott ist bei uns am

8 wir ge - trost, _____ was kom - men mag, was kom - men mag. Gott ist bei uns am

ge - trost, _____ was kom - men mag, was kom - men mag. _____ Gott ist bei uns am

trost was kom men mag. _____ Gott ist bei uns am

154

8 A - bend und am Mor - gen _____ und ganz ge - wiss an je - dem neu - en Tag. _____

8 A - bend und am Mor - gen und ganz ge - wiss, ge - wiss an je - dem neu - en Tag, am neu - en

A - bend und am Mor - gen und ganz ge - wiss, ge - wiss an je - dem neu - en Tag, am neu - en

A - bend und am Mor - gen und ganz ge - wiss, ge - wiss an je - dem neu - en Tag, am neu - en

160

p e ritenuto

8 und ganz ge - wiss an je - dem neu - en Tag. _____

8 Tag, _____ *pp* hm _____

Tag, _____ *pp* hm _____

Tag, _____ *pp* hm _____